



An den Grossen Rat

14.5025.02

BVD/P145025

Basel, 19. März 2014

Regierungsratsbeschluss vom 18. März 2014

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend kaputter Uhr an der Clarakirche

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Basel, die Stadt mit der Weltmesse für Uhren und Schmuck. Und alles findet in meinem Wahlkreis Kleinbasel statt. Der Claraplatz ist das Zentrum von Kleinbasel. Fast jeden Tag bin ich auf dem Clara-platz und schaue auf die dortige grosse Uhr an der Kirche, um zu sehen, welche Zeit es ist.

Aber seit Sommer 2013 geht diese Uhr nicht mehr. Eine Schande für eine Weltstadt wie Basel. Die Hauptuhr im Kleinbasel geht seit einem halben Jahr nicht mehr. Sicherlich gehört diese Uhr der Kirche. Aber der Kanton steht ja in Zusammenarbeit mit allen Kirchen.

1. Wer ist für diese Uhr zuständig?
2. Kann der Kanton, also die Regierung, sich mit der Kirche in Verbindung setzen, damit diese Uhr wieder geht und repariert wird?
3. Wer trägt die Kosten der Reparatur?
4. Muss das der Kanton bezahlen?
5. Sieht es die Regierung auch so, dass bis zur kommenden Uhren- und Schmuckmesse diese Uhr wieder gehen muss? Denn sonst setzen wir uns Basler erneut der Lächerlichkeit aus, wie beim Greenpeace-Überfall beim FC Basel.

Eric Weber“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. *Wer ist für diese Uhr zuständig?*

Das Gebäude der Clarakirche gehört zum Verwaltungsvermögen des Kantons Basel-Stadt. Für die Clarakirche hat die katholische Kirche zu ihren Lasten einen Wartungsvertrag für die Kirchen- uhr mit der Firma Muff abgeschlossen. Auch für diese grössere Reparatur am Uhrwerk der Clara- kirche war diese Spezialfirma im Auftrag des Kantons tätig.

2. *Kann der Kanton, also die Regierung, sich mit der Kirche in Verbindung setzen, damit diese Uhr wieder geht und repariert wird?*

Die Uhr der Clarakirche funktioniert wieder. Das reparierte Uhrwerk konnte im Dezember 2013 wieder in Betrieb genommen werden. Dieses musste für eine grössere Reparatur zerlegt und in eine Spezialwerkstatt transportiert werden. Zusätzlich mussten defekte Uhrteile neu hergestellt werden. Diese Umstände haben zu der dreimonatigen Reparaturzeit geführt.

3. *Wer trägt die Kosten der Reparatur?*

Die Kosten wurden zu Lasten des Gebäudeunterhalts im Verwaltungsvermögen verrechnet.

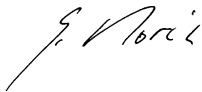
4. *Muss das der Kanton bezahlen?*

Entsprechend Punkt 3.

5. *Sieht es die Regierung auch so, dass bis zur kommenden Uhren- und Schmuckmesse diese Uhr wieder gehen muss? Denn sonst setzen wir uns Basler erneut der Lächerlichkeit aus, wie beim Greenpeace-Überfall beim FC Basel.*

Die Uhr der Clarakirche funktioniert wieder. Das reparierte Uhrwerk konnte im Dezember 2013 wieder in Betrieb gesetzt werden.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin